



Empfangen Sie meinen herzlichsten Dank, verehrtester
Herr Doctor, für Ihre Zeilen vom 22 und das dieselben begleitende
kostbare Geschenk der beiden Autographen, Ihres eigenen und des
andern von Freiligrath, womit Sie mir große Freude bereitet haben!

Wie sind Sie zu beneiden um eine, wie Ihre Allgemeine Zeitung
ausweist, so reichhaltige Sammlung mit Wisland und Klopstock
und Platen und Lenau und Luth: quante! Darnach trachtet
unser eimer vergeblich.

Daß ich auch noch das andere Gedicht von Freiligrath erwarten
darf, hab' ich mit wahren Vergnügen vernommen.

Das freundliche Andenken, das Sie mir nach so langen Jahren
noch erhalten, weiß ich recht sehr zu schätzen und ich habe
nicht erst ausdrücklich zu sagen, daß ich mich auf ein Wiedersehen
freue, bei dem Sie mich denn nun freilich um 22 Winter
älter finden werden.

Also bis dahin seien Sie aufs beste begrüßt von

Ihrem ganz ergebensten

Jübingen 23/6 1867.

W. L. Holland.





